

Der Allgemeinarzt

24. Jahrgang

10. April 2002, Heft 6

JOURNAL

AUF EIN WORT

Josef Smolle

Wissenschaftliche und alternative Medizin 419

MELDUNGEN

Impf- und Vorsorgepläne per Mausclick 422

JOURNAL

Heilkunde in der Weltliteratur (Teil XXVI):
Ein Heilkundiger ohne Examen 424

ARZT UND RECHT

Behandlungsfehler in der Allgemeinarzt-Praxis 428

LESERCLUB

Keine Pillenpause vor Operationen 430

KASUISTIK

Akute Pneumonie 432

PRAXISSTUDIE

Harninkontinenz 434

FORTBILDUNG

TITELTHEMA

Wilhelm Stemmermann

Der graue Star 444

Die Refraktion des Auges 450

Georg Fiegel

Arzneinebenwirkungen im Augenbereich 455

Helmut Hasche

Diabetes und Auge 456

Reinhold Klein

Alarmzeichen: Pupillendifferenz 460

Neues Laser-Operationsverfahren bei
Kurzsichtigkeit 462

MEIN FALL

Die Szene der Gefahr 464

KONGRESSBERICHTE

Funktionelle Dyspepsie 468

Osteoporose 469

Akutes Koronarsyndrom 473

REFERATE

Migränetherapie 476

Brennessel-Extrakte in der Osteoarthritis-
Therapie 478

ERNÄHRUNGSTIP

Eine kleine Eierkunde 479

PRAXIS

GELBE SEITEN

Ärztstreik in Frankreich 482

Hausärztliche Arbeitsmethodik (Teil 5) 483

Arzneimittelausgabenbegrenzungsgesetz 484

BÜCHER

488

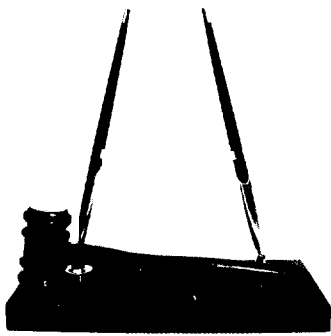
SERVICE

Tibet-Ausstellung in Rosenheim 490

Pflanzen gegen unliebsamen
Tierbesuch 492

Behandlungsfehlervorwürfe

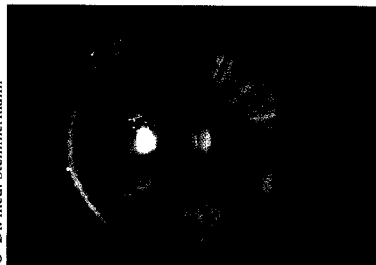
gegen Ärzte nehmen zu. Allgemeinärzten werden hauptsächlich Diagnosefehler und Übernahmeverschulden zur Last gelegt. In über der Hälfte der Fälle halten die Ansprüche der Patienten allerdings einer neutralen Überprüfung nicht stand. Vier-Augen-Prinzip, zeitgerechte Überweisung und eine sorgfältige Dokumentation sollen in Zukunft helfen, Arzthaftpflichtansprüchen vorzubeugen. **Seite 428**



© Hemera

Beim Grauen Star oder Katarakt handelt es sich um eine Trübung der Augenlinse. Diese kann sich grundsätzlich in jedem Lebensalter entwickeln oder sogar angeboren sein.

Meist tritt sie jedoch jenseits des 60. Lebensjahres auf. Dieser sogenannte Altersstar betrifft praktisch jeden älteren Menschen, ist aber beim einen mehr, beim anderen weniger stark ausgeprägt. **Seite 444**



© Dr. med. Stemmermann

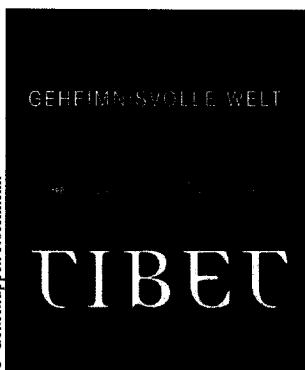
Eine anhaltende Pupillendifferenz

gehört zu den Krankheitszeichen in der Allgemeinarztpraxis, die auf einen möglichen abwendbar gefährlichen Verlauf hinweisen. Diese Alarm-symptome reichen in der Regel alleine dafür aus, daß der Arzt seine ganze Aufmerksamkeit in Sekundenschnelle auf eine bedrohliche Gesundheitsstörung lenkt. Aber gottlob ist die Gefahr nicht immer so groß, wie sie zunächst scheint. **Seite 460**



© Dr. med. Klein

Tibet hat sich heute dem modernen Tourismus geöffnet. Dennoch ist in vielen Menschen der Wunsch lebendig, einen Blick in die geheimnisvolle Welt dieses Hochgebirgslandes zu werfen. Mit großformatigen Panoramafotos und raffinierten Licht- und Klanginstallationen wird es dem Besucher der Ausstellung in Rosenheim ermöglicht, mit allen Sinnen eine der faszinierendsten Hochkulturen der Menschheit zu erleben. **Seite 490**



© Lokschnuppen Rosenheim

Titelbild © Hemera

